

BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:

FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

VORL.NR. 240/13

Sachbearbeitung:

Schneider, Veronica

Datum:

01.07.2013

Beratungsfolge Sitzungsdatum Sitzungsart

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt 25.07.2013 ÖFFENTLICH

Betreff: Schlösslesfeldschule, Corneliusstraße 36 in Ludwigsburg

Erweiterung Ganztagesbereich mit Multifunktionsraum / Mensa

3. Vergabepaket

Bezug SEK: Masterplan 9 - Bildung und Betreuung

Bezug: Vorlage Nr. 264/11 - Raumprogramm / Grundsatzbeschluss

Vorlage Nr. 482/11 - Vergabe der Planungsleistungen Architektur/HLS/ELT

Vorlage Nr. 212/12 - Entwurfs- und Baubeschluss Vorlage Nr. 003/13 - Vergabe 1. Ausschreibungspaket Vorlage Nr. 023/13 - Vergabe 2. Ausschreibungspaket

Anlagen: Kostenübersicht Stand 25.06.2013

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe der Trockenbau-/Gipserarbeiten für den Neubau der Erweiterung des Ganztagesbereichs mit Mensa und Multifunktionsraum an der Schlösslesfeldschule, Corneliusstraße 36, an die Firma Hans Scholl GmbH, Zachersweg 16, 74376 Gemmrigheim mit einer Vergabesumme von 200.000 EUR wird zugestimmt (in den Vergabesummen sind ca. 5 % für Unvorhergesehenes enthalten).

Sachverhalt/Begründung:

Am 25.05.2013 wurden die Trockenbau-/Gipserarbeiten öffentlich in der Ludwigsburger Kreiszeitung, dem Staatsanzeiger und im Internetportal Subreport-Elvis ausgeschrieben. Die Submission fand am 19.06.2013 statt.

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 11 Firmen angefordert. Zur Submission am 19.06.2013 lagen 4 Angebote vor. Alle 4 Angebote sind gültig.

Geprüfte Angebotssumme inkl. 19 % MwSt.:

1. Fa. Hans Scholl GmbH, Gemmrigheim	190.455,22 EUR = 100,0 %
2. Fa. Rossaro Gipsbau GmbH, Aalen	202.289,33 EUR = 106,2 %
3. Fa. Heinrich Schmid GmbH, Ludwigsburg	209.023,14 EUR = 109,7 %
4. Fa. Ullrich & Schön GmbH, Fellbach	217.744,06 EUR = 114,3 %

Die Firma Hans Scholl GmbH hat das annehmbarste Angebot eingereicht und wird zur Beauftragung vorgeschlagen. In der Vergabesumme sind ca. 5 % für Unvorhergesehenes enthalten.

Das Ausschreibungsergebnis ist im Rahmen der Kostenberechnung.

Finanzierung

Für den Erweiterungsbau wurden auf Basis Kostenberechnung vom 22.05.2012 und dem Beschluss vom 27.07.2012 im Haushaltsplan 2013 ff. insgesamt 2,88 Mio. EUR unter der Finanzposition 2.2110.9410.000 – 0413 eingestellt.

Unterschriften:

Mathias Weißer

Verteiler: FB 14, 20, 48, 67